Pressemitteilung

„Initiative Synagoge Stommeln– Wiederbelebung des jüdischen Erbes“ kein städtisches Projekt

Pulheim-Stommeln, 10. September 2026 – Das Kunstprojekt „Synagoge Stommeln“ ist seit 1991 das kulturelle Leuchtturmprojekt der Stadt Pulheim: Renommierte Künstlerinnen und Künstler haben sich in dessen Rahmen mit der Synagoge Stommeln und der damit verbundenen Geschichte auseinandergesetzt. Seit dieser Woche ist die Ausstellung von Paloma Varga Weisz in dem Gebäude zu sehen, das der Stadt Pulheim gehört. Auch im nächsten Jahr wird die Stadt Pulheim das international beachtete Synagogenprojekt fortsetzen.

Derzeit ist auch die „Initiative Synagoge Stommeln – Wiederbelebung des jüdischen Erbes“ aktiv, wirbt um Spenden und vertreibt Merchandise-Produkte. Sie verfolgt nach eigenen Angaben das Ziel, die Synagoge wieder als lebendigen Ort jüdischen Kulturlebens zu etablieren und lädt zu einem Auftaktabend nach Stommeln ein. Die Verwaltung der Stadt Pulheim weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei dieser Initiative nicht um ein Projekt der Stadt Pulheim handelt. Die Stadt Pulheim arbeitet weder mit dieser Initiative zusammen, noch steht die Synagoge der Initiative zur Verfügung.

Für Rückfragen:
Ruth Henn
Stadt Pulheim
Pressesprecherin
Telefon: 02238 / 808-107
E-Mail: ruth.henn@pulheim.de